

Kurzbericht

Ausschuss für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz

(72. - öffentliche - Sitzung am 27. Oktober 2021)

Beratungsthemen:

1. a) **Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Niedersächsischen Jagdgesetzes**
Gesetzentwurf der Fraktion der FDP - [Drs. 18/1840](#)
- b) **Der günstige Erhaltungszustand des Wolfes muss offiziell anerkannt werden**
Antrag der Fraktion der FDP - [Drs. 18/7545](#)
- c) **Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Niedersächsischen Jagdgesetzes**
Gesetzentwurf der Landesregierung - [Drs. 18/9833](#)

dazu: Eingabe 02434/07/18, 02434/07/18-001 und 02434/07/18-002

Der Ausschuss führte eine Anhörung durch. Angehört wurden:

- Arbeitsgemeinschaft der Kommunalen Spitzenverbände Niedersachsen
- Deutscher Tierschutzbund (Landestierschutzverband Niedersachsen e. V.)
- Landvolk Niedersachsen - Landesbauernverband e. V.
- Landesjägerschaft Niedersachsen e. V.
- Waldbesitzerverband Niedersachsen e. V.
- Zentralverband der Jagdgenossenschaften und Eigenjagden in Niedersachsen e. V.

Der Ausschuss bat die Landesjägerschaft Niedersachsen um eine ergänzende schriftliche Stellungnahme.

2. **Entwurf eines Gesetzes zur Sicherung und zum Ausbau einer bäuerlichen Agrarstruktur in Niedersachsen (Niedersächsisches Agrarstruktur-sicherungs- und Verbesserungsgesetz - NASVG -)**
Gesetzentwurf der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen - [Drs. 18/9884](#)

Der Ausschuss nahm zu der in dem Gesetzentwurf angesprochenen Thematik eine Unterrichtung durch die Landesregierung entgegen und führte dazu eine Aussprache.

3. **Terminangelegenheiten**

Der Ausschuss besprach Einzelheiten des für das kommende Jahr vorgesehenen Besuchs der Grünen Woche in Berlin sowie der für das kommende Jahr geplanten parlamentarischen Informationsreise nach Brüssel.